

Lernzettel

Kosten- und Leistungsrechnung als
Entscheidungsinstrument: Break-even,
Make-or-Buy, Budgetierung, Standardkosten,
Abweichungsanalysen

Universität:	Technische Universität Berlin
Kurs/Modul:	Bilanzierung und Kostenrechnung
Erstellungsdatum:	September 19, 2025



Zielorientierte Lerninhalte, kostenlos!
Entdecke zugeschnittene Materialien für deine Kurse:

<https://study.AllWeCanLearn.com>

Bilanzierung und Kostenrechnung

Lernzettel: Kosten- und Leistungsrechnung als Entscheidungsinstrument: Break-even, Make-or-Buy, Budgetierung, Standardkosten, Abweichungsanalysen**(1) Break-even-Analyse**

Die Break-even-Analyse bestimmt den Punkt, an dem Erlöse und Kosten gleich sind. Dieser Punkt markiert die Schwelle der Gewinnzone.

$$\text{Break-even-Menge } x_{BE} = \frac{FC}{p - v}$$

mit

FC = Fixkosten, p = Verkaufspreis pro Einheit, v = variable Kosten pro Einheit.

$$\text{Break-even-Umsatz } U_{BE} = x_{BE} \cdot p$$

$$\text{Deckungsbeitrag pro Einheit } DB = p - v$$

$$\text{Deckungssatz (DB-Satz) } DBS = \frac{DB}{p} = \frac{p - v}{p}$$

$$\text{Gesamtdeckungsbeitrag bei Menge } x : DB_{\text{gesamt}} = DB \cdot x$$

Anwendungshinweise:

- Je größer der DB pro Einheit, desto niedriger ist der Break-even-Punkt.
- Sensitivitätsanalyse: Veränderung von p , v oder FC ändert x_{BE} *entsprechend*.

(2) Make-or-Buy-Entscheidung

Bei der Make-or-Buy-Entscheidung werden die Kosten der Eigenherstellung mit den Beschaffungskosten verglichen. Entscheidend ist der Kostenunterschied bei der gewählten Mengenkongstellatation.

$$K_{\text{machen}}(Q) = F_M + v_M \cdot Q$$

$$K_{\text{kaufen}}(Q) = p_B \cdot Q$$

mit

F_M = Fixkosten der Eigenherstellung, v_M = variable Kosten pro Einheit der Eigenherstellung, p_B = _

Entscheidungsregel: Wähle Herstellung, falls $K_{\text{machen}}(Q) \leq K_{\text{kaufen}}(Q)$ für die relevante Menge Q ; ansonsten Einkauf.

Hinweis: Neben reinen Kosten können auch qualitative Faktoren (Know-how, Lieferzuverlässigkeit) relevant sein; diese gehören jedoch gemäß der Aufgabe in die Kostenrechnung als Entscheidungsinstrument.

(3) Budgetierung

Budgetierung diszipliniert Planung, Steuerung und Kontrolle von Kosten und Leistungsgrößen. Typische Budgets umfassen Absatz-, Produktions-, Material-, Personal- und Finanzbudget.

$$\text{Gesamtbudget} = \sum_i \text{Budgetkomponente}_i$$

$$\text{Soll-Ist-Abgleich} = \text{Ist} - \text{Soll}$$

Beispielstruktur:

- Absatzbudget: erwartete Stückzahl $\times$ Preis $\rightarrow$ Umsatzbudget $= x \cdot p$
- Produktionsbudget: geplante Stückzahl, Fertigungskosten
- Materialbudget: Mengen- und Preisannahmen für Rohstoffe
- Personalbudget: Gehälter, Sozialkosten, Überstunden
- Finanzbudget: Liquidität, Zins- und Tilgungszahlungen

Budgetierungsschritte:

- Planung der Absatzmengen
- Ableitung der Anforderungen an Ressourcen
- Festlegung von Budgetgrenzen und Verantwortlichkeiten
- Periodische Soll-Ist-Vergleiche und Abweichungsanalysen

(4) Standardkosten

Standardkosten dienen der Plan- und Kontrollfunktion, indem für eine Leistungseinheit vordefinierte Kosten verwendet werden.

$$K_{\text{std}} = K_{\text{std,Material}} + K_{\text{std,Fertigung}} + K_{\text{std,Gemeinkosten}}$$

Abweichungen (Ist vs. Standard):

$$\Delta K = K_{\text{Ist}} - K_{\text{std}} = \Delta K_{\text{Preis}} + \Delta K_{\text{Verbrauch}} + \Delta K_{\text{GK}}$$

Beispielkomponenten:

- Materialpreisabweichung: $\Delta K_{\text{Preis,Material}} = (p_{\text{Ist,Mat}} - p_{\text{Std,Mat}}) \cdot Q$
- Materialmengenabweichung: $\Delta K_{\text{Verbrauch,Material}} = (Q_{\text{Ist}} - Q_{\text{Std}}) \cdot p_{\text{Std,Mat}}$
- Fertigungs-Gemeinkostenabweichung: analog zu oben, gemäß Kostensatz und Bezugsgröße

(5) Abweichungsanalysen

Ziel: Ursachen der Kostenabweichungen identifizieren und steuernd eingreifen.

Typische Abweichungen:

- Materialpreisabweichung (MPA): $(p_{\text{Ist,Mat}} - p_{\text{Std,Mat}}) \cdot Q$
- Materialmengenabweichung (MMA): $(Q_{\text{Ist}} - Q_{\text{Std}}) \cdot p_{\text{Std,Mat}}$
- Fertigungskostenabweichung (FKA): $(K_{\text{Ist,Fertigung}} - K_{\text{Std,Fertigung}})$
- Gemeinkostenabweichung (GKA): $(GK_{\text{Ist}} - GK_{\text{Std}})$

Hinweis: Abweichungen sollten zeitnah klassifiziert und in den Budget- bzw. Kostencontrolling-Prozess zurückgespiegelt werden.

Beispielrechnung (kurz): Break-even bei $FC = 50\,000 \text{ €}$, Preis $p = 120 \text{ €}$, variable Kosten $v = 80 \text{ €}$ je Einheit.

$$x_{BE} = \frac{50\,000}{120 - 80} = \frac{50\,000}{40} = 1\,250 \text{ Einheiten}$$
$$U_{BE} = 1\,250 \cdot 120 = 150\,000 \text{ Euro}$$

Hinweis zum Kursziel: Dieser Lernzettel fasst die Kernthemen der Kosten- und Leistungsrechnung als Entscheidungsinstrument zusammen und unterstützt die Studierenden dabei, Entscheidungen datenbasiert zu treffen, Kostenstrukturen zu verstehen und Abweichungen systematisch zu analysieren. Die Inhalte thematisieren die Grundlagen der Vollkosten- und Teilkostenrechnung, die Rolle der Kostenrechnung in der Unternehmensführung sowie wesentliche Aspekte der Nachhaltigkeitsberichterstattung.